

**DGGL**

Deutsche Gesellschaft

für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V.  
Landesverband Hamburg/Schleswig-Holstein e.V.

DGGL, Kira Jensen, Laukamp 17, 22417 Hamburg

Hamburg, den 3. Oktober 2011

Schleswig-Holsteinischer Landtag

Bildungsausschuss

Postfach 7121

24171 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 17/2889

## **Neufassung des Schleswig-Holsteinischen Denkmalschutzgesetzes - Auswirkungen auf die Gartenkultur des Landes**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Mitglieder der Landesverband Hamburg-Schleswig-Holstein der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur DGGL beobachten mit großer Sorge, dass der Gesetzentwurf für ein neues Denkmalschutzgesetz im Land Schleswig-Holstein über Jahre bewährte Strukturen nachteilig verändern, ja mehr noch einen professionellen Denkmalschutz – auch im Vergleich mit anderen Bundesländern – sehr erschweren würde.

Dies ist umso unverständlicher, als der Denkmalschutz sich von jeher auf das öffentliche Interesse gründet und somit das Gemeinwohl in den Mittelpunkt stellt. Mit dem derzeitigen Gesetzesentwurf sollen nun aber offenbar privatwirtschaftliche Interessen der Denkmaleigentümer bedient werden und Vorrang vor diesem öffentlichen Anliegen haben.

Damit würde die wichtigste Grundlage des Denkmalschutzgesetzes ausgehebelt. Vor dem Hintergrund, dass auch schon bisher die berechtigten Belange der Eigentümer (Zumutbarkeit, Verhältnismäßigkeit, Erhaltungspflicht) mit dem öffentlichen Interesse abgewogen wurden, scheinen uns die geplanten Änderungen wenig zielführend zu sein. Die Einschätzung, dass bisher auf die Belange der Denkmaleigentümer nicht genügend eingegangen worden ist, scheint uns nicht berechtigt zu sein.

### Vorstand

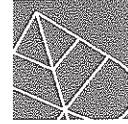
Heino Grunert  
Eva Henze  
Dr.-Ing. Margita Meyer

### Geschäftsführung

Andreas Bunk  
eMail: HH-SH@DGGL.org  
Tel: 040-63 97 62 14  
Fax: 040-63 97 62 15  
Kira Jensen

### Schatzmeister

Thomas Schokolinski  
Konto DGGL: -19 29 397  
HypoVereinsbank  
(BLZ 200 300 00)



# DGGL

Deutsche Gesellschaft

für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V.  
Landesverband Hamburg/Schleswig-Holstein e.V.

Mit großer Sorge beobachten wir ferner, dass durch die beabsichtigte Streichung des §5(2) DSchG die Fachaufgabe Gartendenkmalpflege auf die Kreis- bzw. die kommunale Ebene verlagert werden soll.

Mit Blick auf die bundesdeutsche Denkmalbehördenlandschaft erscheint es uns derzeit als ausgeschlossen, dass die zur Bewältigung der Fachaufgabe Gartendenkmalpflege notwendigen Gartenreferenten in allen 14 Kreisen eingestellt werden.

Bestürzt stellen wir überdies fest, dass das Kulturgut der Nachkriegszeit, das ja oft ebenfalls schon einer abgeschlossenen Epoche angehört, nur nach ausdrücklicher Zustimmung des obersten Denkmalpflegers in das Denkmalsbuch eingetragen werden kann. Die hier überlegte unterschiedliche Bewertung von Vor- und Nachkriegszeit ist nicht vermittelbar, da die mitunter großartigen Leistungen des Wiederaufbaus nur noch wenig gewürdigt werden sollen.

Durch die hier hervorgehobenen Punkte sind wir der Ansicht, dass der vorgelegte Gesetzesentwurf insgesamt als unwürdig für das Land Schleswig-Holstein mit seinem reichen Bestand an Garten- und Kulturdenkmäler zu beurteilen ist, sind es doch vor allem auch die kulturellen Leistungen vergangener Epochen, die heute in hohem Maße identitätsbildend wirken und eine große Anziehungskraft besitzen.

Wir bitten Sie im Ergebnis dringend, von der geplanten Gesetzesnovellierung Abstand zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Heino Grunert

1. Vorsitzender

Vorstand

Heino Grunert  
Eva Henze  
Dr.-Ing. Margita Meyer

Geschäftsführung

Andreas Bunk  
eMail: HH-SH@DGGL.org  
Tel: 040-63 97 62 14  
Fax: 040-63 97 62 15  
Kira Jensen

Schatzmeister

Thomas Schokolinski  
Konto DGGL: 19 29 397  
HypoVereinsbank  
(BLZ 200 300 00)